

# VALTRA TEAM

2/2025



**Vom Hobbyholzer zum Spaltprofi**

SEITE 10

**Viele Verbesserungen an  
der A-Serie**

SEITE 16



# DREIFACHER SIEG!

SEITE 6

**VALTRA**

**YOUR WORKING MACHINE**

# VALTRA TEAM

## EDITORIAL



### Liebe Leserinnen und Leser

Wir bewegen uns bereits auf das Ende unseres Jubiläumsjahres zu. Mein persönlicher Höhepunkt bis jetzt war das Valtra-Treffen am 2. August in Utzenstorf. Über 230 Fahrer sind unserer Einladung gefolgt und haben mit ihren Maschinen den Anlass in eine unglaubliche Kulisse verwandelt. Zudem besuchten viele weitere Fans das Treffen, so dass wir bis spät in den Abend einen geselligen Tag verbringen durften. Herzlichen Dank dafür!

Ebenfalls im August waren wir an der Forstmesse in Luzern und präsentierten zwei ausgezeichnete Maschinen: Den Valtra T235D mit Kran sowie den Valtra N155 mit Forstschutz. Während vier Tagen hatten wir die Gelegenheit, uns mit vielen Kunden und Interessierten auszutauschen.

Wie gewohnt trafen wir für diese Ausgabe einen Valtra-Kunden: **Werner Heim** gewährte uns Einblick in sein waldiges Einsatzgebiet. Zudem stellen wir Ihnen **Peter Flückiger** vor. Er legte vor 30 Jahren den Grundstein für den Import von Valtra in der Schweiz.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Jahresendspurt und freuen uns, Sie auch im 2026 weiterhin zu unterstützen.

**Ihr Christian Walder**

Verkaufsleiter Valtra  
GVS Agrar AG

## IN DIESER AUSGABE

- 3 Die hydraulischen Stabilisatoren der Unterlenker sorgen für seitliche Beweglichkeit des Anbaugeräts
- 4 Portugiesischer Staatsforst bestellt 67 Valtra Traktoren
- 6 Dreifacher Sieg für das Design von Valtra
- 9 Stufenloses Getriebe für die Valtra G-Serie
- 10 Vom Hobbyholzer zum Spaltprofi
- 12 Der wahrscheinlich nachhaltigste Traktor der Welt
- 14 Durch Schmierer bleibt Ihr Traktor in gutem Zustand und behält seinen Wiederverkaufswert
- 16 Viele Verbesserungen an der A-Serie
- 19 Afrikas größte Karottenfarm setzt auf rote Valtra Traktoren
- 20 «Das hat mir Spass gemacht»
- 22 Oldtimer: Aller guten Dinge sind drei in Australien



Das Designteam von Valtra, bestehend aus Henri Hokkanen, Tuomo Sippola, Jaakko Järvinen, Kimmo Wihinen, Samu Karjalainen, Eerikki Ahonen und Arto Riimala, feiert seine Auszeichnung auf der Bühne der Red Dot – Best of the Best Gala.



## Hydraulischer Stabilisator für die Unterlenker

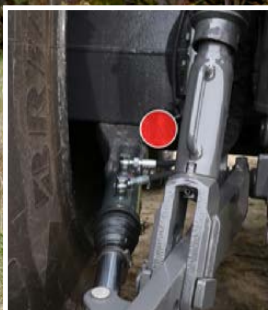
# DIE HYDRAULISCHEN STABILISATOREN DER UNTERLENKER SORGEN FÜR SEITLICHE BEWEGLICHKEIT DES ANBAUGERÄTS

**V**iele werden sich fragen, warum hydraulische Unterlenkerstabilisatoren nicht schon früher erfunden wurden. Hydraulischen Seitenstabilisatoren ermöglichen es, ein an der Heckhydraulik des Traktors angebrachtes Anbaugerät seitlich zu bewegen.

Die Stabilisatoren erleichtern das Anbringen von Anbaugeräten an den Fanghaken der Unterlenker. Mit Hilfe dieser hydraulischen Zylinder können die Unterlenker von der Kabine aus auf die richtige Breite des Anbaugeräts eingestellt werden. Zudem beseitigen sie jegliches Spiel in den Unterlenkern. Beim Pflügen können

die hydraulischen Unterlenkerstabilisatoren beispielsweise in eine Schwimmstellung gebracht werden, um Einflüsse auf den Traktor zu verhindern. Auch beim Schneeräumen oder Straßenkehren kann das heckseitige Anbaugerät seitlich bewegt werden.

Die Seitenstabilisatoren verringern nicht die Anzahl der verfügbaren Hydraulikanschlüsse und können mit ISOBUS-Steuerung oder mit einer eigenen Funkfernbedienung verwendet werden. Die hydraulischen Seitenstabilisatoren werden im Unlimited Studio an Traktoren der Serien N, T und Q von Valtra installiert. •



Valtra Unlimited

# PORTUGIESISCHER STAATSFORST BESTELLT 67 VALTRA TRAKTOREN

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV

**D**er portugiesische Staatsforst Instituto da Conservação da Natureza e das Florestas (ICNF) hat 57 Valtra N135 HiTech-Traktoren und 10 Valtra A95-Traktoren für die Bewirtschaftung von Wäldern und Waldwegen angeschafft. Die staatliche Forstbehörde hatte eine umfassende Ausschreibung für den Kauf der Traktoren durchgeführt, die Valtra für sich entscheiden konnte.

Die Traktoren der N-Serie wurden mit dem TwinTrac-Rückfahrsystem und einem Metallkraftstofftank sowie Forstreifen ausgestattet. Die A-Serien wurden mit Forstreifen und einem Metallkraftstofftank bestellt. Dazu wurden verschiedene Anbaugeräte wie Mulcher ausgeliefert. Die Traktoren werden in verschiedenen Teilen Portugals eingesetzt und im Herbst 2025 übergeben.

„Valtra Traktoren lassen sich besonders gut für Forstarbeiten ausrüsten, daher war es nur folgerichtig, dass sich der Kunde für Valtra entschieden hat. Valtra hat in Portugal traditionell eine starke Position unter den Forstraktoren“, sagt **João Pimenta**, Geschäftsführer des Valtra Importeurs Ascendum Agro.

Valtra hatte zwei Montagewerke in Portugal: In den 1960er Jahren wurden Valmet Traktoren unter Lizenz in der Stadt Aveiro hergestellt und Anfang der 1990er Jahre hatte Valtra ein eigenes Montagewerk in Montijo. •



Die vom portugiesischen Staatsforst bestellten Valtra N135 HiTech-Traktoren werden per Zug vom Werk in Suolahti zum Hafen von Helsinki transportiert, von wo aus sie nach Portugal verschifft werden.

## VALTRA TEAM KUNDENMAGAZIN

ISSN 2243-3554 (print)  
ISSN 2342-897X (online)

**Chefredakteur** Katja Vuori, Valtra Oy Ab, katja.vuori@agcocorp.com

**Redaktion** Tommi Pitienius, Markkinointiviestintä Pitienius Oy, tommi@pitienius.fi

**Redakteure** Marc de Haan, Mechan Groep, m.de.haan@mechan.nl // Sebastian Karasiewicz, AGCO Sp. z o.o., sebastian.karasiewicz@agcocorp.com // Sebastian Quijano, AGCO Iberia S.A., sebastian.quijano@agcocorp.com // Siegfried Aigner, AGCO Austria GmbH, siegfried.aigner@agcocorp.com // Valerie Smessaert, AGCO Distribution SAS, valerie.smessaert@agcocorp.com // Stefan Bauer, AGCO Deutschland GmbH, stefan.bauer@agcocorp.com // Seth Bradford, AGCO Limited, seth.bradford@agcocorp.com // Henrik Moen, Eikmaskin AS, henrik.moen@agcocorp.com // Göran Eriksson, Valtra Inc., goran.eriksson@agcocorp.com // Andrina Gerner, GVS Agrar AG, andrina.gerner@gvs-agrar.ch

**Herausgeber, layout** Valtra Oy Ab, Valmetinkatu 2, 44200 Suolahti

**Koordination** Viestintätoimisto Medita Oy

**Druck** Grano Oy

## KURZ



### DAS VALTRA UNLIMITED 75 JUBILÄUMSPAKET IST JETZT ERHÄLTICH

Valtra feiert sein 75-jähriges Jubiläum mit der Einführung von drei exklusiven Valtra Unlimited 75 Paketen, die ab sofort erhältlich sind.

#### Design

Mit mattbrauner Lackierung zum Jubiläumsjahr. Diese stilvolle Farbe zielt die Außenhaut des Traktors, die Seitenlehnen der SmartTouch-Armlehnen und Details der Lenksäule. Das Paket umfasst außerdem elegante schwarze Metallic-Felgen. *Verfügbar für SmartTouch-Maschinen.*

#### Basic

Eine raffinierte Option, die das Jubiläumsslogo auf der Fußmatte, dem Fenster, der Nackenstütze und einer kleinen Edelstahlplatte umfasst und einen dezenten, aber eleganten Akzent setzt.

*Für alle Maschinen verfügbar.\*\**

#### Premium

Das umfassendste Paket, das die Jubiläumsslogo-Optionen aus dem Basispaket, schwarze Metallfelgen, getönte Scheiben, verbesserte Sitzbezüge und Edelstahlplatten am Auspuffrohr und am Lufteinlass. *Verfügbar für SmartTouch-Maschinen.*

Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Valtra oder wenden Sie sich an einen autorisierten Händler. •

**\*\* Nicht verfügbar für Modelle der A5 SERIE GL oder der F-Serie.**



**DAMALS**



**HEUTE**



**30** JAHRE IANS  
**VALTRA** CH





Valtra erhält einen Designpreis, der noch nie zuvor an einen Traktor vergeben wurde

# DREIFACHER SIEG FÜR DAS DESIGN VON VALTRA

Der Red Dot: Best of the Best, die höchste Auszeichnung des Red Dot Award für Produktdesign, wurde bisher an Luxusprodukte wie hochwertige Uhren, Ferrari-Sportwagen und Apple-Geräte vergeben, jedoch noch nie an einen landwirtschaftlichen Traktor. In diesem Jahr wurde die Valtra S-Serie als erster Traktor mit diesem weltweit renommierten Designpreis ausgezeichnet. Darüber hinaus gewann die S-Serie in diesem Jahr zwei weitere bedeutende Designpreise: den Good Design Award und den If Design Award. Valtra hat bereits neun Mal den Red Dot Award in der Kategorie Arbeitsmaschinen und Konzeptserien gewonnen, mehr als jede andere Traktorenmarke.

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV



**D**as Erste, was einem Traktorfahrer beim Thema Design in den Sinn kommt, ist das Aussehen des Traktors. Allerdings werden weitaus mehr Ressourcen für die Gestaltung des Innenraums und der digitalen und physischen Bedienelemente eines Traktors aufgewendet als für die Optimierung des Äußeren. Das Design wird von vielen verschiedenen Aspekten bestimmt, darunter Sicherheit, Ergonomie, Funktionalität, Langlebigkeit und der Eindruck von Qualität. Darüber hinaus muss ein Traktor wartungsfreundlich und einfach herzustellen sein.

„Das Design hat sich zunehmend von der Gestaltung physischer Objekte hin zur Gestaltung digitaler Funktionen verlagert. Ich schätze, dass wir inzwischen die Hälfte unserer Arbeitszeit auf die Entwicklung von Benutzeroberflächen verwenden, während die andere Hälfte für die Gestaltung der physischen Teile und Bedienelemente des Traktors aufgewendet wird. Es ist wichtig, sich vor Augen zu halten, dass diese beiden Aspekte eng miteinander verbunden sind – der Schlüssel zu einer guten Benutzererfahrung ist die nahtlose Integration der digitalen und der physischen Welt“, sagt **Kimmo Wihinen**, Leiter Industriedesign und

Benutzerfreundlichkeit bei Valtra.

Das Designteam arbeitet auch eng mit anderen Bereichen der Produktentwicklung zusammen. „Als ich Anfang der 2000er Jahre meine Abschlussarbeit über die aktuellen Kabinen der N- und T-Serie schrieb, habe ich auch die Abmessungen der Traktoren von Wettbewerbern verglichen, beispielsweise Länge, Höhe und Radstand. Heutzutage werden den Konstrukteuren die Grundabmessungen vorgegeben. Darüber hinaus wird das Design von Gesetzen und Vorschriften und Funktionalität bestimmt. Bei der Konstruktion der Motorhaube sind beispielsweise die Sicht aus der Kabine und die Zufuhr von Kühlluft in den Motorraum wichtiger als das Aussehen.“

Als Wihinen 2003 als Ingenieur zu Valtra kam, gab es keine Designer in der Konstruktionsabteilung. Viele Designarbeiten wurden damals ausgelagert. Wihinen erkannte die Lücke, und da er sich neben Technik schon immer für Design und Benutzerfreundlichkeit interessiert hatte, studierte er an der Aalto-Universität Design. Im Rahmen dieses Studiums konnte er ein Jahr lang interdisziplinäre Produktentwicklung an der Stanford University in den USA studieren. Danach richtete Valtra eine eigene Abteilung ein, die sich auf Industriedesign und

Benutzerfreundlichkeit konzentriert und die Wihinen seitdem leitet und weiterentwickelt.

Das Team für Industriedesign und Benutzerfreundlichkeit besteht derzeit aus sieben Designern und Experten für Benutzerfreundlichkeit sowie externer Subunternehmer, je nach Projektsituation. Das Team hat seit der T4-Serie einen starken Einfluss auf alle Valtra Produkte und spielt eine wichtige Rolle für den Erfolg von Valtra.

### **Designer der S-Serie bei einer Gala ausgezeichnet**

Das Design der S-Serie war für das Designteam eine spannende Aufgabe.

„Eine der größten Herausforderungen beim Design der S-Serie waren die Proportionen und die Gewährleistung einer guten Sicht. Die Kabine und die Motorabdeckung mussten harmonisch aufeinander abgestimmt werden. Und das obwohl sich unter der Motorhaube ein großer Motor und viel Technik befinden. Die Platzierung und Struktur des Motors sowie des Kühlsystems wurden über mehrere Jahre hinweg optimiert. Zu diesem Zweck wurden mehrere Modelle in Originalgröße gebaut. Gleichzeitig wurden völlig neue LED-Leuchten entwickelt, die es ermöglichten, die Arbeitsscheinwerfer und das

Fern- und Abblendlicht sowohl ästhetisch als auch im Einklang mit den Straßenverkehrsgesetzen in einem Gehäuse zu kombinieren. Die abgeschrägte Motorhaube verbessert die Sicht und sieht dynamisch aus, aber das Gesamtdesign spricht Bände über die Leistung des Traktors“, beschreibt Wihinen.

Das gesamte Valtra Industrial Design and User Experience Team wurde Anfang Juli bei einer Galaveranstaltung in Essen

mit dem Best of the Best Award ausgezeichnet. Die Reise dorthin war nicht ohne Herausforderungen, da die Teammitglieder aufgrund von Streiks an Flughäfen vier verschiedene Routen zur Gala nehmen mussten und einige sogar die Nacht am Flughafen verbringen mussten. Dennoch wurde das Team für seine jahrelange harte Arbeit und Tausende von Stunden belohnt. Die Valtra S-Serie wurde neben Sportwagen von Lamborghini und Ferrari ausgezeichnet. Viele

Branchenvertreter waren überrascht, wie ansehnlich Traktoren heute aussehen, und die S-Serie war eines der meistfotografierten Produkte des Abends bei der Red Dot-Gala.

„Wir freuen uns darauf, das nächste Projekt in Angriff zu nehmen. In den kommenden Jahren werden wir großartige und neue Produkte vorstellen, die das Leben und die Arbeit unserer Kunden erleichtern werden.“ •

„Mit klaren Linien, Reduktion und einer eigenständigen, organisch inspirierten Formsprache schafft die S-Serie den Spagat zwischen kraftvoller Präsenz und zeitgemäßer Eleganz. Funktionalität, Sicherheit und formale Klarheit werden auf hohem Niveau vereint. Innovative Details und optimierte Ergonomie erhöhen die Alltagstauglichkeit. Die Auswahl der Farben und Materialien unterstreicht den modernen, unverwechselbaren Look der Serie.“  
– Urteil der Red Dot Jury.



Eerikki Ahonen, Kimmo Wihinen und Tuomo Sippola entwickeln in ihrem neuen Designstudio Details an der Motorabdeckung.





Fahrspaß mit einfacher Bedienung

# STUFENLOSES GETRIEBE FÜR DIE VALTRA G-SERIE

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV

**D**ie Valtra G-Serie erhält ein neues und mit Spannung erwartetes stufenloses Getriebe für alle vier Modelle der Leistungsklasse 105–145 PS. Die neuen CVT-Modelle werden neben den aktuellen Powershift-Modellen als Active- und SmartTouch-Versionen erhältlich sein.

Die stufenlosen Getriebe baut AGCO und haben einen Arbeitsbereich zwischen 0 und 40 km/h, wodurch der Traktor einfach zu bedienen ist. Die SmartTouch-Benutzeroberfläche umfasst ein vertrautes Terminal, eine elektrisch gesteuerte Hydraulik und die beste Vorgewende-Automatisierung auf dem Markt. Die Active-Modelle bieten einen wirklich vielseitigen Basistraktor mit mechanischen Ventilen und Drehsitz.

„Die G-Serie mit stufenlosem Getriebe ist einfach zu bedienen. Es sind keine Einstellungen erforderlich, und die Arbeit kann sofort nach dem Starten des Traktors beginnen. Der Fahrer kann sich ganz auf die Arbeit konzentrieren und muss sich nicht um das Fahren der Maschine kümmern“, sagt Produktspezialist **Timo Mattila**.

„Traktoren mit 100 bis 150 PS werden häufig in Viehzuchtbetrieben und bei Hofarbeiten mit einem Frontlader eingesetzt. Bei dieser Nutzung

wechseln die Aufgaben und Fahrer häufig, daher muss der Traktor vielseitig und einfach zu bedienen sein. Der Fahrer muss nur die Fahrtrichtung wählen und sich auf die Arbeit konzentrieren – die Geschwindigkeit des Traktors kann mit dem Pedal und, falls erforderlich, mit dem Fahrhebel oder dem Tempomat gesteuert werden.“

## Die EcoPower-Funktion spart Kraftstoff

EcoPower ist eine traditionelle Valtra Funktion, die das starke Drehmoment des AGCO Power-Motors nutzt. Das automatische System sucht die niedrigstmögliche Motordrehzahl für die jeweilige Aufgabe – auf diese Weise arbeitet die G-Serie wie die großen Q- und S-Modelle. Eine separate Eco-Taste, wie sie bei Powershift-Modellen vorhanden ist, wird bei CVT-Modellen nicht benötigt. Das spart Kraftstoff.

„Die G-Serie ist ein ausgezeichnete Frontlader-Traktor, der auch für die Präzisionslandwirtschaft ausgerüstet werden kann. Die Liste der Zubehörteile ist umfassend, und der Traktor kann im werkseigenen Unlimited Studio beispielsweise für kommunale Aufträge oder den Einsatz in der Forstwirtschaft ausgerüstet werden.“ •



Die Valtra G-Serie wird nun mit einem stufenlosen Getriebe angeboten. Die Powershift-Modelle und die Leistungsdaten aller Modelle bleiben unverändert. Die Motorabdeckung, der einfache Zugang zur Kabine und die gute Sicht sind geblieben, aber **die neuen hinteren Kotflügel** bieten mehr Schutz, und die Bedienelemente für das Heckhubwerk, die Zapfwelle und den Oberlenker sind noch benutzerfreundlicher.



Einsatzbereit: Werner Heim und sein Valtra N175D mit Forstkran.

Heim Brennholz Forst Garten GmbH

## VOM HOBBYHOLZER ZUM SPALTPROFI

Werner Heim hat vor drei Jahren den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Sein Service: Alles rund um Brennholz. Seine Maschinen: Ein für den Forst ausgerüsteter Valtra N175D und ein mobiler Holzspalter.

TEXT DOMINIK OESCH BILDER EMILY NÄGELI, WERNER HEIM

**D**as Haus von **Werner Heim** in Bernhardzell SG ist kaum zu übersehen. Entlang der Strasse türmt sich das Brennholz. Sauber gespalten, in Netze à 1 Ster abgefüllt und abgedeckt, damit die Scheite nach maximal zwei Jahren Trocknungszeit für wohlige Wärme und gemütliches Ambiente sorgen.

Heim ist gelernter Forstwart, Bäume seine Leidenschaft. Seine

letzte berufliche Station war der Baumbestand der Stadt St. Gallen, wo er sich zum Baumpflege-spezialisten weiterbildete, und später Gruppenleiter wurde. Der administrative Teil seiner Arbeit nahm zu. Da er sein Zuhause mit Holz heizt, spaltete er hobbymässig Holz. So kam der handwerkliche Teil trotzdem nicht zu kurz. Was er nicht selbst verfeuerte, bot er zum

Verkauf an. «Am Anfang produzierte ich etwa 500 Holzbündel pro Jahr. Die Nachfrage stieg aber stetig», sagt Werner Heim. Irgendwann stellte er sich die Frage: Soll es ein Hobby bleiben oder mache ich mich selbstständig?

2022 entschied er sich für zweiteres und gründete die Heim Brennholz Forst Garten GmbH mit Schwerpunkt Brennholzverkauf und





Nachschub für neues Brennholz wird aufgeladen.

Spaltservice. Sein Holz zeichnet sich durch gleichbleibende Qualität aus. «Meinen Kunden ist ein sauberes und schönes Produkt wichtig», weiss Heim. Ausserdem bietet er einen umfassenden Service mit Lieferung und Aufschichtung vor Ort an. Auch berät er Kunden im Vorfeld und erklärt, welches Holz sich eignet und welche Menge sie benötigen. Weiter führt er Baum- und Gartenpflege durch und unterstützt Gärtnereien beim Abtransportieren von Material oder gefällten Bäumen.

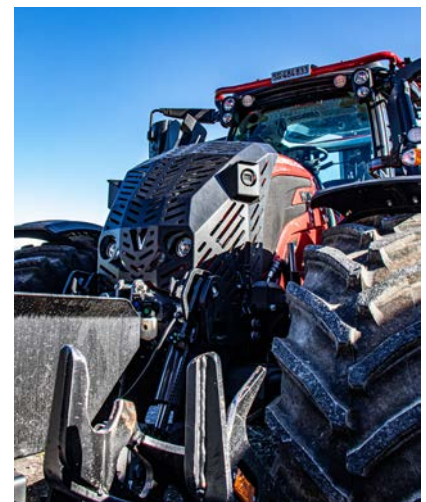
Solche Arbeiten erfordern professionelle Maschinen; zwei davon fallen besonders auf. Einerseits der mobile Posch-Holzspalter, welcher 2019 den Hakki-Pilke Schneidspalter ablöste. Stämme von bis zu 65 cm Durchmesser werden damit präzise zersägt und in Scheite gespalten. Andererseits ein Valtra N175D als vielseitig einsetzbaren Schlepper für Strasse und Forst, mit dem auch Transporte möglich sind. Der Traktor ist kräftig und wendig zugleich. «Ich wollte ein High-End-Produkt. Bei Valtra war der entscheidende Punkt, dass ich

genau bestimmen konnte, wie ich es haben will», erklärt Heim seine Wahl. «Zudem sieht man oft alte Valtras, die immer noch im Einsatz sind. Das zeigt mir, dass die Traktoren auch langlebig sind.» Dank Valtra Unlimited konnte er die Maschine ab Werk nach seinen Bedürfnissen ausrüsten, von der Forstkabine über den Kran bis zum Firmenschriftzug auf den Felgen.

Ein oft eingesetztes Werkzeug am Kran ist neben dem normalen Holzgreifer der Fällgreifer. Dieser kommt vor allem bei der Gartenholzerei aber auch bei der Sicherheitsholzerei an Strassenrändern und Durchforstungen zum Einsatz. So lassen sich Bäume packen, absägen und aufladen; alles in einem Arbeitsgang.

Mit diesen Maschinen ist Werner Heim in der Ostschweiz unterwegs und produziert bis zu 3000 Ster Holz im Jahr, Tendenz steigend. «Am Tag sind bei guter Vorbereitung bis zu 100 Ster möglich», führt Heim aus. «Ob 25, 33 und 50 oder 100 cm Scheite ist egal, wichtig ist, dass die Maschine läuft.»

Für die Zukunft gibt es bereits grosse Pläne: Heim liebäugelt mit einer Trocknungsanlage. So würde er Transportwege einsparen und das Holz wäre schneller verkaufsbereit. Und würde er rückblickend etwas anders machen? Werner Heim zögert nicht und antwortet: «Ich bereue eigentlich nur, dass ich mich nicht schon früher selbstständig gemacht habe.» •



Forstschutz und Kameras als Valtra Unlimited Features.

# DER WAHRSCHEINLICH NACHHALTIGSTE TRAKTOR DER WELT

TEXT ASHLEY PENN BILDER VALTRA ARCHIV



## DER WAHRSCHEINLICH NACHHALTIGSTE TRAKTOR DER WELT, WEIL...

- ✓ Zu 100% in Suolahti, Finland hergestellt
- ✓ Hergestellt in einer der nachhaltigsten Traktorenfabriken der Welt
- ✓ 40 % weniger CO<sub>2</sub> bei tiefgezogenen Metallteilen für den Kabinenrahmen
- ✓ 69 % weitere CO<sub>2</sub>-Reduzierung durch alternative Materialien in der Kabine
- ✓ Das reflektierende Glas reduziert den Energieverbrauch von Klimaanlage
- ✓ Nokian Tyres Soil King VF Reifen mit Intuitu™ 2.0-Technologie
- ✓ Reifendruckregelanlage für 17 % weniger Bodenverdichtung und 7 % geringeren Kraftstoffverbrauch
- ✓ Innovatives Radnabenkonzept aus SSAB Zero™-Stahl.
- ✓ AGCO Power CO<sub>2</sub>-Rechner







**A**uf der diesjährigen Agritechnica stellte Valtra seine Vision für den wahrscheinlich nachhaltigsten Traktor der Welt vor. Seit ihrer Markteinführung im Jahr 2023 hat die S-Serie der 6. Generation internationale Anerkennung gefunden und innerhalb eines Jahres alle drei großen Designpreise sowie einen Red Dot Best of the Best Award gewonnen – zwei Dinge, die zuvor noch kein Traktor geschafft hat.

### Ein nachhaltiger Start

Rund 50 % unserer Lieferungen stammen aus Finnland. Der AGCO Power 84 LXTN-Motor der S-Serie wird nur 200 km entfernt in Linnavuori, Finnland, hergestellt. Der Motor zeichnet sich durch eine hervorragende Kraftstoffeffizienz aus und ist zu 100 % kompatibel mit HVO (hydrobehandeltem Pflanzenöl). Im Valtra Werk werden alle Erstbefüllungen mit Neste MY Renewable Diesel durchgeführt – einem hochwertigen Dieselmotorkraftstoff, der zu 100 % aus erneuerbaren Rohstoffen hergestellt wird und im Vergleich zu fossilem Diesel die

Treibhausgasemissionen über den gesamten Lebenszyklus des Kraftstoffs um bis zu 90 % \* reduzieren kann. Seit 2017 hat Valtra über 5 Millionen Liter Neste MY Renewable Diesel verwendet und damit verhindert, dass über 15.000 Tonnen Treibhausgase in die Atmosphäre gelangen.

Die S-Serie wird zu 100 % in Finnland hergestellt. Im Jahr 2025 hat Valtra sein Getriebewerk in Suolahti erweitert. Dies verbesserte die Effizienz und ermöglichte die Produktion von CVT-Getrieben für unsere Traktoren der Q- und S-Serie in Suolahti, dem umweltfreundlichsten Werk von AGCO und einer der nachhaltigsten Traktorenfabriken der Welt.

### Für eine nachhaltige Landwirtschaft gebaut

Valtra arbeitet seit über 50 Jahren mit der MSK-Gruppe zusammen, die die Kabinen für Valtra Traktoren herstellt. Durch den Einsatz verschiedener Techniken erreicht MSK eine Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bei den Rohstoffen um 68 %. Darüber hinaus ermöglicht die Verwendung fortschrittlicher Materialien eine Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen aus tiefgezogenen Metallteilen im Kabinenrahmen der S-Serie um 40 %. Alternative Materialien für Profilrohrkonstruktionen in der Kabine können die CO<sub>2</sub>-Emissionen um bis zu 69 % weiter reduzieren. Die Kabine der S-Serie, die auf der Agritechnica zu sehen ist, verfügt über spezielles Glas, das Wärme reflektiert und so den Energieverbrauch der Klimaanlage senkt. In der Kabine, der Motorhaube und den Kotflügeln der S-Serie werden recycelte Kunststoffe verwendet.

Die Soil King VF-Reifen der S-Serie von Nokian Tyres bestehen zu 40 % aus recycelten und nachwachsenden Rohstoffen und verfügen über die neue

Intuitu™ 2.0-Technologie – die branchenweit erste im Handel erhältliche intelligente Reifentechnologie mit Lastsensor, die einfache, schnelle und präzise Druckempfehlungen liefert. Untersuchungen von Valtra und dem AGCO Agronomy Team haben ergeben, dass die Verwendung des richtigen Reifendrucks die Bodenverdichtung um 17 % und den Kraftstoffverbrauch auf dem Feld um 7 % reduziert.

### Der Weg zu CO<sub>2</sub>-neutralen Materialien

Die S-Serie auf der Agritechnica präsentierte auch ein innovatives Zukunftskonzept im Bereich Reifendesign. Die Radnabe wird aus SSAB Zero™-Stahl hergestellt. Damit wird Nachhaltigkeit zum Kernstück, ohne Kompromisse bei Festigkeit oder Leistung einzugehen. Die fossilen Kohlenstoffemissionen bei der Herstellung von SSAB Zero™ durch SSAB liegen unter 0,05 kg CO<sub>2</sub>e/kg Stahl in Scope 1 und 2 des Treibhausgasprotokolls.

### Zukunftssichere CO<sub>2</sub> Aufzeichnung durch CO<sub>2</sub>-Rechner

Mithilfe eines Kraftstoffsensors der S-Serie und einer cloudbasierten Softwarelösung wird das Konzept des AGCO Power CO<sub>2</sub> Calculator als erstes eine funktionale, ganzheitliche Lösung für Landwirte bieten, mit der sie genaue CO<sub>2</sub>-Emissionsdaten aus ihrem Betrieb erfassen, berechnen, authentifizieren und weitergeben können. Das System identifiziert die Art des Kraftstoffs im Tank und ermittelt bei Verwendung einer Kraftstoffmischung deren Anteile und berechnet die kombinierten CO<sub>2</sub>-Emissionen. •

\* In Europa Berechnungsmethode EU RED III (überarbeitete RED EU/2018/2001). Die Reduzierung der Treibhausgasemissionen variiert je nach den regionsspezifischen Rechtsvorschriften, die die Berechnungsmethode vorgeben, sowie je nach dem Rohstoffmix, der für die Herstellung des Produkts für den jeweiligen Markt verwendet wird.

Schmieren Sie Ihren Traktor jede Woche

# DURCH SCHMIEREN BLEIBT IHR TRAKTOR IN GUTEM ZUSTAND UND BEHÄLT SEINEN WIEDERVERKAUFSWERT

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV

**R**egelmäßige Wartung ist der einfachste Weg, um Ihren Traktor in gutem Zustand und gleichzeitig seinen Wiederverkaufswert zu erhalten. Die Anzahl der zu schmierenden Stellen variiert je nach Traktormodell. Für die meisten Modelle gilt, dass die Schmierung wöchentlich oder alle 50 Betriebsstunden erfolgen sollte. Bei regelmäßiger Schmierung bleiben die Schmiernippel offen und die Schmierung ist einfacher durchzuführen.

Reinigen Sie die Schmiernippel immer, bevor Sie das Schmierfett einfüllen. Füllen Sie so viel Fett ein, bis sauberes Fett auf der anderen Seite des Lagers austritt. Wischen Sie austretendes Fett ab, da es sonst Schmutz anzieht. Bewegen Sie das frisch geschmierte Bauteil nach Möglichkeit, damit sich das Fett gut verteilt.

Beachten Sie die modellspezifischen Schmierhinweise auf dem Aufkleber und in der Bedienungsanleitung Ihres Traktors. Der Aufkleber mit den Hinweisen befindet sich auf der Rückseite der Kabine oder auf der Batteriefachabdeckung. Nicht alle Schmiernippel müssen wöchentlich geschmiert werden: Bei den Modellen A4 und A5, den Modellen G5 und einigen älteren Valtra Traktoren wird beispielsweise der äußerste Schmiernippel an der Hinterachse nur bei planmäßigen Wartungsarbeiten und nicht bei der wöchentlichen Wartung geschmiert. Die Modelle der Q- und S-Serie haben weniger Schmierstellen als die Modelle der N- und T-Serie.

Zur Schmierung wird in der Regel Valtra Fett oder Valtra XT-Fett verwendet. Valtra Hochleistungsfett wird nur verwendet, wenn das betreffende Lager viel Wasser ausgesetzt ist, beispielsweise wenn der Traktor durch tiefes Wasser fährt. •

## HINWEISE ZUM ABSCHMIEREN EINES N175 VERSU-TRAKTOR

- ✓ Die hydraulische Anhängerkupplung hat sechs Schmiernippel, während die Standardkupplung sieben hat.
- ✓ Das Bremssystem hat zwei Schmiernippel und sechs geschmierte Gleitflächen unter der Kabine.
- ✓ Das Front- und das Heckhubwerk haben jeweils sechs Schmiernippel. Die Unterlenkerstabilisatoren haben zwei weitere Schmierpunkte.
- ✓ Mechanische Seitenstabilisatoren haben einen Nippel, während hydraulische keine Nippel haben.
- ✓ Wenn der Traktor über schwenkbare vordere Kotflügel verfügt, befinden sich Schmiernippel an der Unterseite der Kotflügel.
- ✓ Die Vorderachse sollte entlastet werden, wenn Fett in die beiden Schmiernippel am Schwenkgelenk geschmiert werden.
- ✓ Gefederte Vorderachsen haben einen weiteren Schmiernippel.
- ✓ Ist der Traktor mit einem Valtra Frontlader ausgestattet, befinden sich auf jeder Seite 11 Schmiernippel. Diese sind unter den Kunststoffabdeckungen leicht zu erkennen.





# VALTRA

## ES KOMMT NICHT AUF DIE **GRÖSSE** AN!



30 JAHRE IANS  
**VALTRA CH**

### UPGRADE DER VALTRA **A-SERIE** (A105 & A115)

- Smart Farming mit **Valtra Guide**
- **ISOBUS**-kompatibel
- **Valtra Unlimited** Features

**Kontaktieren Sie unsere  
Valtra-Gebietsverkaufsleiter:**

Ostschweiz: **Christian Walder, 079 440 02 17**

Mittelland: **Philipp Knechtli, 076 455 15 54**

Mehr Informationen  
finden Sie auf  
unserer Webseite:



**GVS Agrar**

Mehr als Lösungen.



# VIELE VERBESSERUNGEN AN DER A-SERIE

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV

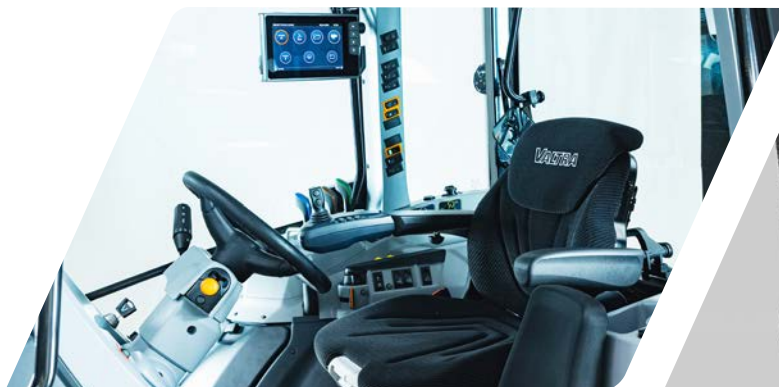
**D**ie Traktoren der Valtra A-Serie sind besonders beliebt für kurze, vielseitige Einsätze – etwa für Frontladerarbeiten auf dem Hof. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, überzeugt die A-Serie mit hervorragender Sicht, einem komfortablen Kabinenzugang und einer intuitiven, benutzerfreundlichen Bedienung. Im vergangenen Jahr wurde die A-Serie gezielt weiterentwickelt, um diese Stärken noch weiter auszubauen. Im Zuge dieser Optimierung werden die beiden größten Modelle, A125 und A135, aus dem Programm genommen. Ihre Leistungsklasse wird künftig von der Valtra G-Serie abgedeckt, die noch besser auf die Anforderungen in diesem Segment zugeschnitten ist.





## HIGHLIGHTS

1. Frontkraftheber werkseitig montiert
2. Automatische Lenkung
3. LED-Arbeitsscheinwerfer
4. Leichtere Lenkung
5. Größerer 200-Liter-Kraftstofftank
6. Verbesserter Beifahrersitz
7. Aluminiumstufen
8. Verbesserte Kabinenheizung
9. Größere Spiegel
10. Smart Farming-Funktionen
11. Heckscheibenleiste verhindert das Eindringen von Schmutz in die Kabine bei geöffneter Scheibe
12. Größere Auswahl an Anhängervorrichtungen



# nokian<sup>®</sup> TYRES



## TEST-SIEGER SOIL KING VF

**6%**

mehr bearbeitete  
Fläche pro  
Arbeitsstunde\*

**8%**

weniger  
Kraftstoffverbrauch bei  
der Bodenbearbeitung\*

**5%**

weniger Kraftstoffverbrauch  
bei Transportarbeiten\*

\*Getestet von der DLG im Jahr 2022



**Der Soil King VF von Nokian Tyres** hat seine erstklassige Leistung bei Feld- und Transportarbeiten in unabhängigen Tests bewiesen. Weniger Radschlupf, geringerer Kraftstoffverbrauch, mehr bearbeitete Fläche pro Stunde - sein XXL-Bodenkontakt macht ihn zu einer effektiven Wahl.







Sehen Sie sich das Video an!

300 Tonnen Karotten- das ganze Jahr hindurch

# AFRIKAS GRÖSSTE KAROTTENFARM SETZT AUF ROTE VALTRA TRAKTOREN

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV

**G**reenway Farms in Südafrika baut auf einer Fläche von 2500 Hektar Karotten an. Es wird an sechs Tagen in der Woche gearbeitet, und das ganze Jahr über werden täglich 300 Tonnen Karotten geerntet. Auf Afrikas größter Karottenfarm werden die Karotten von erstklassiger Qualität für den Verkauf verpackt, während unförmige oder beschädigte Karotten mit der eigenen Presse der Farm zu Rugani-Karottensaft verarbeitet werden.

Die verwendeten Modelle wechseln häufig, aber in der Regel umfasst die Flotte Traktoren der Serien S, T und N. Diese werden für alle Feldarbeiten eingesetzt, von der Bodenbearbeitung über die Aussaat bis hin zur Ernte und zum Transport. Im Rahmen der Fruchtfolge werden auf den Feldern auch Weizen und Sojabohnen angebaut.

Die Felder befinden sich in Christiana, Naboomspruit und Krugersdorp, wo auch die Verpackungsanlage und die Saftpresse angesiedelt sind. Die Felder

liegen über 200 Kilometer voneinander entfernt und werden zu unterschiedlichen Jahreszeiten bewirtschaftet, sodass die Ernte gleichmäßig über das Jahr verteilt ist.

„Wir brauchen nicht viele verschiedene Traktoren, sondern vielseitige Traktoren, die unterschiedliche Aufgaben erfüllen können. Valtra Traktoren eignen sich für alle Arbeiten“, sagt **Vincent Sequeira Jr.**, der den Betrieb zusammen mit **Vito Rugani Jr.** und anderen Familienmitgliedern leitet. Sie sind Landwirte in zweiter Generation. Der Betrieb wurde 1992 gegründet und hat sich im Jahr 2000 auf den Anbau von Karotten spezialisiert.

Der Betrieb lernte Valtra im Jahr 2008 kennen, als der lokale Importeur und Händler Valtrac einen T171 zur Vorführung mitbrachte. Die Vorführmaschine wurde sofort für den Betrieb gekauft und in acht Jahren 24.000 Stunden lang eingesetzt. Im Durchschnitt werden die Traktoren auf dem Betrieb etwa 2000 Stunden pro Jahr eingesetzt.

## Priorität: Zuverlässigkeit

Zuverlässigkeit hat für Greenway Farms bei der Anschaffung von Technik oberste Priorität. „Der persönliche Service des Valtrac-Teams, war von Anfang an entscheidend. Zudem haben sie viele Ersatzteile lagernd. Wenn wir etwas brauchen, bekommen wir es sofort“, bestätigt Sequeira.

Der Kraftstoffverbrauch wird auf dem Hof genau überwacht. Seitdem der Betrieb Valtra fährt, konnte der Kraftstoffverbrauch deutlich gesenkt werden.

Weitere Vorteile der Valtra Traktoren sind ihre hohe Bodenfreiheit, die gute Gewichtsverteilung, Kriechgänge und stufenlose Getriebe sowie die Fernüberwachung Valtra Connect, die sowohl auf dem Hof als auch für Wartungsarbeiten eingesetzt wird.

Valtrac, der Valtra Importeur in Südafrika, wurde 1997 gegründet, als der Landwirt **Wynn Dedwith** zwei Valtra-Valmet Traktoren kaufte. Heute beschäftigt das Familienunternehmen über 100 Mitarbeiter und verfügt über sechs Verkaufsstellen, die ganz Südafrika abdecken. •



Drei Verkaufsleiter-Generationen: Peter Flückiger, Markus Angst & Christian Walder (v.r.).

## «DAS HAT MIR SPASS GEMACHT»

Dank ihm gibt es heute Valtra-Traktoren in der Schweiz: Peter Flückiger war Mitte der 90er-Jahre die treibende Kraft hinter dem Importstart, auch wenn es Hürden zu überwinden gab.

TEXT DOMINIK OESCH **BILDER** DOMINIK OESCH, ARCHIV GVS AGRAR AG

**D**en Einstieg in die Landtechnikbranche fand **Peter Flückiger** Jahr 1972 unerwartet. Sein einstiger Kollege aus der KV-Lehre, **Hermann Sieber**, holte ihn damals zum GVS (Genossenschaftsverband Schaffhausen), um als Geschäftsführer der Landmaschinen das schweizweite Händlernetz zu erweitern und mitunter die

Marken Fendt, Krone und Rabe zu etablieren. «Traktoren waren für mich komplett neu, aber mir gefiel der Gedanke, etwas aufzubauen», erinnert sich Flückiger, der zuvor beim US-Konzern IBM gearbeitet hatte. Er ging – wie er es nannte – «auf die Piste» und überzeugte über die Jahre hinweg immer mehr Händler, sich dem GVS-Vertriebsnetz anzuschliessen.

1994 beauftragte VR-Präsident Sieber dann Peter Flückiger, eine Traktorenmarke zu evaluieren, die als preiswertere Alternative das Sortiment ergänzen sollte. Flückiger, der dank Sprachaufenthalten und langjährigen Reisen per Autostopp auch Französisch und Englisch beherrscht, machte sich auf die Suche und wurde schliesslich in Finnland fündig: Er besuchte mit





Peter Flückiger (l.) stösst mit seinen Geschäftspartnern auf die Gründung der Sisu Maschinen AG an.



Die «Gründerväter» vor der Sisu Maschinen AG in Marthalen.

seinem Werkstattchef **Hansruedi Weber** das Valmet-Werk in Suolahti, nahm die Maschinen unter die Lupe und fällte den Entscheid: Valmet sollte die neue Marke für den GVS werden. Doch der Plan wurde aufgrund von Uneinigkeiten mit Fendt auf Eis gelegt.

War also die ganze Mühe umsonst? Mitnichten. «Ich wollte diese Idee unbedingt weiterverfolgen», sagt Peter Flückiger, der überzeugt war, mit Valmet auf das richtige Pferd zu setzen. Gemeinsam mit seinem finnischen Ansprechpartner bei Valmet, **Lassi**

**Uotila**, suchten sie nach einer Lösung, die Marke in der Schweiz trotzdem zu aufbauen. Wichtig dafür war eine geeignete Infrastruktur, also eine perfekt ausgerüstete Werkstatt. Diese fanden Flückiger und Uotila in Marthalen ZH bei **Hans Georg Meier**. Gemeinsam gründeten sie am 1. Juni 1995 die Sisu Maschinen AG; der Grundstein für den Import war gelegt.

Also legten sie sich ins Zeug, besuchten potenzielle Händler und präsentierten Demotraktoren. Peter Flückiger, heute 83-jährig, denkt gerne an die Anfänge zurück: «Mit

**Nicolas Jaquet, Andreas Mehli und Christoph Grimm** hatten wir von Beginn weg die richtigen Leute im Boot, die sich für Valmet begeistern konnten.» Schon bald wurden die ersten Käufer zu Kundenreisen nach Finnland mit Werksbesuchen, Schneemobil-Touren und Grilladen eingeladen. So zeigte man sich dankbar und lernte sich näher kennen. Dieser familiäre Umgang innerhalb der Valmet/Valtra-Szene zwischen Importeur, Händler und Kunde ist ein wesentlicher Faktor, der die Marke bis heute so einzigartig macht. •

# ALLER GUTEN DINGE SIND DREI IN AUSTRALIEN

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV

**D**er Start von Traktorexporten in ein neues Land ist schwierig, und doppelt so schwierig, wenn die Länder 14.000 km von der Fabrik entfernt sind. Valtra benötigte drei Anläufe, um eine Vertriebsorganisation in Australien und Neuseeland aufzubauen. Heute, 35 Jahre später, ist Valtra eine etablierte Traktormarke in diesen Märkten mit einem umfassenden Händlernetz, und die Verkaufszahl der Valtra Traktoren wächst von Jahr zu Jahr.

„In den 1980er Jahren begannen australische Landwirte, sich bei uns nach der Verfügbarkeit von Valtra Traktoren zu erkundigen, und wir entwickelten Interesse daran, ein Exportgeschäft aufzubauen. Unser erster Importeur war die Mackay Sugar Cooperative in Queensland, die 1990 ihre Tätigkeit aufnahm. Valtra erlangte vor Ort eine starke Position, aber nach einigen Jahren entschied die Genossenschaft, dass der Import von Traktoren nicht zu ihrem Kerngeschäft gehörte“, sagt **Pentti Kostamo**, der damals im Exportvertrieb von Valtra tätig war.

1994 zog **Jussi Koljonen**, der ebenfalls im Exportvertrieb von Valtra tätig war, für sechs Monate nach Australien, um dort ein neues Vertriebsnetz aufzubauen. Zu diesem Zeitpunkt war die Valmet Forest Machinery Organisation der Importeur. Wenig später wurden die Importrechte an Motokov Australia Pty übertragen, das zuvor Zetor-Traktoren importiert hatte und über ein umfas-

sendes Vertriebs- und Servicenetz in Australien verfügte. Zu diesem Zeitpunkt begann Valmet auch mit dem Export von Valmet Traktoren nach Neuseeland.

„Valtra Traktoren wurden sowohl aus unserem Werk in Suolahti als auch aus unserem brasilianischen Werk nach Australien geliefert. Da die Verkaufszahlen sich nicht wie gewünscht entwickelten, beschlossen wir Ende der 1990er Jahre, eine eigene Importfirma zu gründen“, erinnert sich Koljonen.

## Die eigene Firma war die richtige Wahl

Die Entscheidung, eine eigene Vertriebsgesellschaft zu gründen, erwies sich als richtig. Der Traktorenverkauf wuchs parallel zum Händler- und Servicenetz. Valtra wurde zu einer beliebten Traktorenmarke auf neuseeländischen Rinderfarmen.

„Wir haben als Milchviehbetrieb angefangen, haben dann zusätzlich Traktoren gewartet und repariert und schließlich mit dem Verkauf von Valtra Traktoren begonnen. Mittlerweile verkaufen wir jährlich mehr als ein Dutzend Valtra Traktoren. Die N-Serie mit Frontlader ist in unserer Region am beliebtesten, aber auch die T-Serie kommt bei den Kunden gut an. Außerdem sind in der Region einige Traktoren der S-Serie im Einsatz“, sagt **Ross Lehmann**, Inhaber von SEQ Tractors, einem 1998 gegründeten Händler mit Sitz in Queensland. •



Valtra feiert in diesem Jahr sein 35-jähriges Jubiläum in Australien. Der Sechszylinder-Valmet 905 mit 105 PS war in den Anfangsjahren ein beliebtes Modell in Australien. Der in Brasilien hergestellte Valmet 985 bot als kabinenloses Modell eine günstigere und einfachere Alternative.



### CORDJACKE 42811702-07

Weiche und leicht elastische Cordjacke mit Pile-Futter. Seitentaschen und Brusttaschen mit Druckknöpfen. Ärmelbündchen mit Druckknöpfen. Cord aus 100 % Polyester. Oberer Teil der Jacke, Taschen und Ärmelbündchen aus 100 % Baumwolle.

**97,20 €**

### STRICKPULLOVER 42811502-07

Warmer Strickpullover aus dickem Wollmischgarn. Mit Reißverschluss am Kragen. Breite Rippbündchen. 15 % Baumwolle, 85 % Polyacryl.

**74,90 €**

### FLEECEJACKE 42811401-07

Unisex-Fleecejacke. Reißverschlusstaschen auf Brust und an den Seiten. Mit leicht verlängertem Rücken. Dunkelgrau. 100 % Polyester.

**65,40 €**

### JOGGINGANZUG 42810213-16

Der Kinder-Jogginganzug besteht aus einem Oberteil und einer Hose. Hose mit Taschen und Kordelzug an der Taille. 100 % Baumwolle / melange-grau: 80 % Baumwolle und 20 % Polyester.

**46,50 €**

### FERNGESTEUERTER TRAKTOR 42803950

Niedlicher, ferngesteuerter Spielzeugtraktor für Kinder ab 2 Jahren. Große Tasten, Hupe, einfache Steuerung. Größe: 17,6 x 12,5 x 12,6 cm. Bedienungsanleitung enthalten. Batterien nicht enthalten: Fernsteuerung: 2xAA, Traktor: 3xAA. Hersteller: Jamara.

**37,90 €**



### LEDERGELDBEUTEL 42804030

Der Geldbeutel bietet Platz für 8 Karten und verfügt außerdem über Schein- und Münzfächer. Größe 100 x 130 mm. Echtes Leder.

**37,00 €**

### SOCKEN 42813538, -42, -46

Socken für echte Valtra-Fans! Material: 80 % Baumwolle, 15 % Polyamid, 5 % Elasthan. Für zusätzlichen Komfort besteht die Sohle aus einem dickeren Frotteestrick.

**6,60 €**

### CAP 42808380

Großer Stoffaufnäher auf der Vorderseite. Netzmaterial auf der Rückseite. Snapback-Verschluss.

**18,00 €**

### FLANELLHEMD 42811602-07 / 42811612-16

Weich gebürstetes Flanellhemd aus Baumwolle mit Druckknöpfen. Druckknopf-Verschluss. Brusttaschen mit Druckknöpfen. 100 % Baumwolle.

**61,60 €**



Diese und andere großartige Produkte sind online unter [shop.valtra.com/de](http://shop.valtra.com/de) oder bei Ihrem Valtra Händler vor Ort erhältlich. Die Auswahl bei den Händlern kann je nach Verfügbarkeit variieren. Alle Preise sind empfohlene Verkaufspreise inklusive MwSt. Preisänderungen in verschiedenen Märkten möglich. Alle Rechte vorbehalten.



[shop.valtra.com](http://shop.valtra.com)

## AUF DER SUCHE NACH IHREM TRAUMTRAKTOR?

Entwerfen Sie die perfekte Maschine mit dem Valtra-Konfigurator in unserem Showroom.

- ✓ Wählen Sie die Kategorie „Produkte“ aus.
- ✓ Klicken Sie auf den Schlüssel vor dem gewünschten Modell.
- ✓ Erstellen Sie die Maschine Ihrer Träume.
- ✓ Teilen Sie sie mit Ihren Freunden oder Ihrem Händler.



### F-SERIE

| MODELL | MAX. PS* |
|--------|----------|
| F75    | 75       |
| F95    | 90       |
| F105   | 103      |



### A-SERIE

| MODELL | MAX. PS* |
|--------|----------|
| A75    | 75       |
| A85    | 85       |
| A95    | 95       |
| A105   | 105      |
| A115   | 115      |

Die Modelle A75–A95 sind mit dem HiTech- oder HiTech2-Getriebe erhältlich, die Modelle A105–A115 mit dem HiTech4-Getriebe verfügbar.



### G-SERIE

| MODELL | MAX. PS* |       |
|--------|----------|-------|
|        | STANDARD | BOOST |
| G105   | 105      | 110   |
| G115   | 115      | 120   |
| G125e  | 125      | 130   |
| G135   | 135      | 145   |

Alle Modelle der G-Serie sind mit einem 6-Gang-Powershift-Getriebe oder einem stufenlosen Getriebe erhältlich.



### N-SERIE

| MODELL | MAX. PS* |       |
|--------|----------|-------|
|        | STANDARD | BOOST |
| N135   | 135      | 145   |
| N155e  | 155      | 165   |
| N175   | 165      | 201   |

Die Modelle der N-Serie sind mit dem Lastschaltgetriebe als HiTech, Active und Versu erhältlich oder mit dem Stufenlosgetriebe als Direct.



### T-SERIE

| MODELL      | MAX. PS* |       |
|-------------|----------|-------|
|             | STANDARD | BOOST |
| T145        | 155      | 170   |
| T155        | 165      | 180   |
| T175e       | 175      | 190   |
| T195        | 195      | 210   |
| T215        | 215      | 230   |
| T235        | 235      | 250   |
| T235 Direct | 220      | 250   |
| T255        | 235      | 271   |

Die Modelle der T-Serie sind mit dem Lastschaltgetriebe als HiTech, Active, und Versu erhältlich. Das Stufenlosgetriebe ist für alle Modelle mit Ausnahme T255 verfügbar.



### Q-SERIE

| MODELL | MAX. PS* |       |
|--------|----------|-------|
|        | STANDARD | BOOST |
| Q225   | 230      | 250   |
| Q245   | 245      | 265   |
| Q265   | 265      | 290   |
| Q285   | 285      | 305   |
| Q305   | 305      | 305   |



### S-SERIE

| MODELL | MAX. PS* |       |
|--------|----------|-------|
|        | STANDARD | BOOST |
| S286   | 280      | 310   |
| S316   | 310      | 340   |
| S346   | 340      | 370   |
| S376   | 370      | 400   |
| S396   | 400      | 420   |
| S416   | 420      | 420   |



facebook.com/ValtraDEAT  
instagram.com/ValtraDEAT  
youtube.com/ValtraDEAT  
tiktok.com/@valtradeat